

## Empfehlung: Eine kurzweilige und tiefgründige Geschichtsstunde

„Einer, der sich auskennt, gibt seine Erfahrungen zum Besten. Nicht belehrend sondern so, dass einem das Gesagte lange in Gedanken bleibt. Wer sich die Mühe macht und über das Gehörte etwas nachdenkt, sieht die DDR und die Staatssicherheit mit anderen Augen.

Kunert spielt mit seinem Publikum [...]. Sprechrhythmus, Pausen und die Stimme erzeugen geradezu plastisch handelnde und behandelte Personen. Und immer hat Kuno, dem die Stasi arg mitgespielt hat, ein Zwinkern im Auge, findet ein paar scheinbar flapsige Worte oder erzählt eine Geschichte.

Zum Lachen komisch, mit dem Talent eines Clowns nimmt Kuno sein Publikum [...] mit auf eine Reise durch sein Leben. Hinterfragt man jedoch die einzelnen Titel, gefriert einem das Lachen angesichts der real existierenden Gewalt der Staatssicherheit und deren Methoden, unliebsame Mitbürger aus dem Alltag zu drängen. [...]

Jeder, der sich für DDR-Geschichte interessiert, sollte Kunos Ausführungen wenigstens einmal gehört haben.“

(Fred Heiduk zur Hörbuch-CD „Das muss Sie gar nicht interessieren“, C. Kunert, Marktkram 2007)

## Gedenkstätte ehemalige Stasi-Haftanstalt Andreasstraße—Erfurt

Projektträger:  
Landesbeauftragte für Stasi-Unterlagen &  
Förderverein Freiheit e.V.

**Eingang Bechheimer Str.**  
Zugang vom Domplatz her zwischen  
Landgericht und Parkhaus,  
ÖPNV: Stadtbahn-Linien 3, 4 oder 6  
(Haltestelle Domplatz),  
Auto: Parkhaus Domplatz/Petersberg.



weitere Informationen zur  
Veranstaltung unter  
[www.andreasstrasse-erfurt.de](http://www.andreasstrasse-erfurt.de)

(Entwurf: Marcel Kellner, 2009)

## „Das muss Sie gar nicht interessieren!“

Ein Erzählabend mit  
unveröffentlichtem Bild- und  
Tonmaterial

mit  
**Christian KUNO Kunert**  
(RENFT/Pannach& Kunert)



**28. August 2009,  
19.00 Uhr,  
Gedenkstätte Andreasstraße  
Erfurt**

**Eintritt frei**

Eine Veranstaltung der  
**Thüringer Landesbeauftragten für  
Stasi-Unterlagen** und des Vereins  
**Freiheit e.V.**,  
gefördert durch die **Thüringer Landes-  
zentrale für politische Bildung & die  
Sparkasse Mittelthüringen**



## **Ein Erzählabend mit Christian KUNO Kunert**

KUNO, einst die Hälfte des Duos PANNACH & KUNERT, auch RENFT-Sänger, Keyboarder, Gitarrist und Songschreiber, hat trotz Verlust des Hörvermögens seinen Humor nicht verloren.

Das kriegt zu spüren, wer dem alten ehemaligen Thomanerchor-Knaben („Kinder, ich bin nicht der Sandmann“) bei seinen Storys aus der DDR-Rock-Kiste zuhört oder wenn er von seinen mehr oder weniger lustigen Begegnungen mit der Stasi erzählt, die sich bis heute durch sein Leben ziehen.

Ins Fadenkreuz der Geheimen war er geraten durch seine Freundschaft zu dem Liedermacher und RENFT-Texter Gerulf Pannach sowie seine

Begegnungen mit Wolf Biermann und Robert Havemann. Es folgten das Auftrittsverbot für die Mitglieder der RENFT-Combo, die Verhaftung durch die Stasi und 1977 schließlich die erzwungene Ausreise aus der DDR.

Zusammen mit Gerulf Pannach rockte Christian Kunert seit dem Verbot der RENFT-Combo 1975 zunächst illegal in Leipzig, später nach der Ausbürgerung ab 1977 in Westberlin.



Nebenher agierte KUNO als Bandleader, Schauspieler, Kabarettist und Filmkomponist, immer wieder auch solo.

1999 bis 2006 war er Frontmann der neu formierten Klaus Renft Combo.

Sein langjähriger Duo-Partner Gerulf Pannach erlag 1998 knapp 50-jährig einem Krebsleiden.

Klar, dass sein alter Kumpel KUNO ihm und den gemeinsamen Zeiten gebührend Platz einräumen wird, illustriert durch unveröffentlichtes Bild- und Tonmaterial.

Und die Klampfe ist auch mit von der Partie...



**CHRISTIAN KUNO KUNERT**

Das muss Sie gar nicht interessieren



**28. August 2009**

**Gedenkstätte Stasi-Haftanstalt  
Andreasstraße**

**19.00 Uhr**